

Pressemitteilung

The ECAL Manual of Style How to best teach design today?

15. Oktober 2022 bis 16. April 2023, Vitra Design Museum Gallery

Eine Ausstellung der ECAL/Hochschule für Kunst und Design Lausanne

»Wie lehrt man heute am besten Design?« – Mit dieser Frage wandte sich die ECAL/Hochschule für Gestaltung und Kunst Lausanne an international bekannte DesignerInnen, KritikerInnen und TheoretikerInnen. Ihre Antworten veranschaulichen den einzigartigen Lehransatz einer der führenden Kunst- und Designinstitutionen, an der ein individueller Stil nicht nur gefördert, sondern auch konsequent in eine kohärente professionelle Form gebracht wird.

Die Ausstellung wurde gemeinsam von Industriedesigner Jonathan Olivares und ECAL-Direktor Alexis Georgacopoulos kuratiert. Sie zeigt eine Auswahl von 20 bahnbrechenden, prägenden Projekten, in denen Studierende und TutorInnen der ECAL auf der Grundlage faszinierender Lehrmethoden unkonventionelle Objekte hervorbrachten, die kreative Methodologie in Aktion veranschaulichen und sich nach den Bedürfnissen der Zukunft formen lassen.

Die Ausstellung zeichnet die Gestaltung und Entstehung der gezeigten Objekte in ihrem historischen Zusammenhang nach und führt sie auf die entscheidende Frage zurück, wie Design heute am besten gelehrt werden kann. Die Antworten, die Max Bill und Ettore Sottsass 1983 anlässlich der Ausstellung »Design Since 1945« am Philadelphia Museum of Art auf diese Frage formulierten, offenbaren ihre ganz unterschiedlichen Designansätze. Max Bill betonte die pragmatischen, praktischen Aspekte der Formgestaltung; Ettore Sottsass hob ihr utopisches, metaphorisches Potenzial hervor. Damit verkörpern sie zwei Grundhaltungen, die sich auch in unserer Ausstellung wiederfinden – in den Exponaten und Texten, doch vor allem im Ausstellungsdesign. Die Kombination aus farbenfrohem Glas und funktionalem Holz macht deutlich, dass es mehr als nur eine zeitgemäße Methode gibt, Design zu lehren – es gibt viele.

DesignerInnen

Johanna Agerman Ross, Yves Béhar, Camille Blin, Erwan Bouroullec, Ronan Bouroullec, Pierre Charpin, Kim Colin, Alexandra Cunningham Cameron, Konstantin Grcic, Marva Griffin, Stéphane Halmaï-Voisard, Mette Hay, Jaime Hayon, Anniina Koivu, Nicolas Le Moigne, Sabine Marcelis, Ravi Naidoo, Hans Ulrich Obrist, Eugenio Perazza, Alice Rawsthorn, Deyan Sudjic, Patricia Urquiola

ECAL-Alumni

Ini Archibong, Thilo Alex Brunner, BIG-GAME, Michel Charlot, Jung-You Choi, Christophe Guberan, Moisés Hernández, Maria Jeglinska-Adamczewska, Fiona Krüger, Carolien Niebling, Léa Pereyre, Julie Richoz, Adrien Rovero, Brynjar Sigurðarson, Francisco Torres, Alexis Tourron & Stefano Panterotto, Hongchao Wang, Giorgia Zanellato & Daniele Bortotto

Allgemeine Informationen

Ausstellungstitel: »The ECAL Manual of Style: How to best teach design today?«

Laufzeit: 15. Oktober 2022 bis 16. April 2023

Kuratoren: Jonathan Olivares und Alexis Georgacopoulos

Ausstellungsdesign: Das Ausstellungskonzept wurde von Maxine Granzin, Paula Mühlener und Yohanna Rieckhoff (Studiengang ECAL Master Product Design) im Rahmen eines einwöchigen Workshops mit Jonathan Olivares in Zusammenarbeit mit Glas Italia entwickelt.

Hashtags: #VDMCAL #ECAL #VitraDesignMuseum

Kontakt: www.design-museum.de
T +49.7621.702.3200
E info@design-museum.de

Pressebilder: www.design-museum.de/press_images

Pressekontakt: Vitra Design Museum
Johanna Hunder
Head of Communications
T +49.7621.702.3153
E communications@design-museum.de

ECAL/Ecole cantonale d'art de Lausanne
Marielle Sperandio
T +41.21.316.99.64
E marielle.sperandio@ecal.ch

Begleitend zur Ausstellung erscheint im Phaidon-Verlag das von Jonathan Olivares und Alexis Georgacopoulos herausgegebene Buch »The ECAL Manual of Style« (2022). Gebundene Ausgabe, 27,5 × 21 × 2 cm, 204 Seiten, ca. 300 Abbildungen, ISBN 9781 838665173 (Englisch), EUR 39,95.

»The ECAL Manual of Style: How to best teach design today?«
ist eine Ausstellung der ECAL/Hochschule für Kunst und Design Lausanne

éca |

GLAS
ITALIA

PHAIDON